



Kriegskunst zu Fuß /

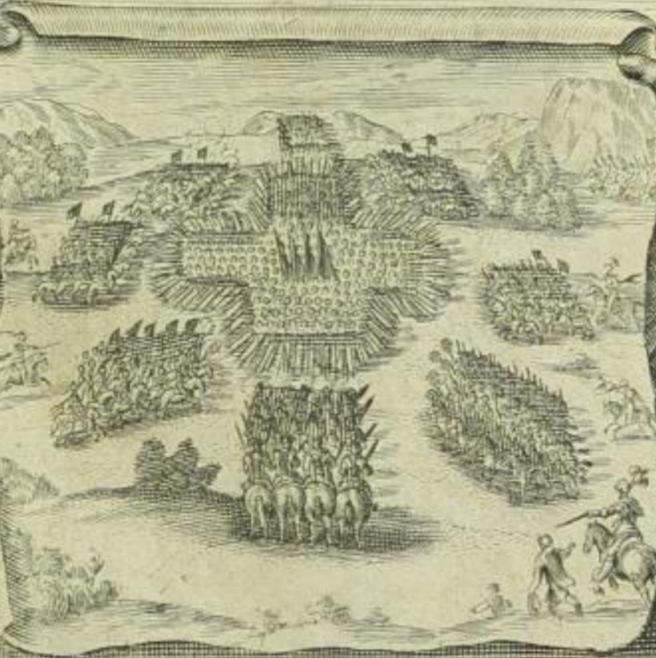
Darinnen gelehret vnd gewiesen werden:

- I. Die Handgriff der Musquet vnd des Spiess/ jedes insonderheit.
- II. Das Exercitium, oder wie man es nennet/ das Trillen / mit einem Fährtlein gang perfect, nach der gewöhnlichen Praxi des Durchleuchtigsten Fürstlichstn Kriegsheimen MAVRITII Prinzen von Branien/ Grafen von Nassau/ re. angewiesen/ gelehret vnd gelehret.
- III. Schöne neue Batailie, oder Schlachtordnungen mit einem Fährtlein / wie auch einem ganzen Regiment Knecht.
Neue Invention besonderer Art Flügel an ein Fährtlein vnd ganzes Regiment/ darneben die Quactierung im Feldzug vnd Lager mit gutem lichten Vortheil alles zu verrichten / vnd was bey einem Regimente weiters zu wissen nöthig.
- IV. Der Vngerischen bishero geführten Regimenten Kriegs-Disziplin zu Fuß / nach behörlicher Art der rechten edlen Kriegskunst / gebessert vnd in ein richtigere vnd nutzlichere Ordnung gebracht. Alles mit schonen Kupferstücken angewiesen.

Zu hochnöthigsten Nutzen vnd Besten nicht allein allen ankommenden Soldaten, sondern auch Abrichtung eines gemeinen Landvolcks vnd Aufschutz in Fürstenthummen vnd Stätten insonderheit vnd in gemeyn.

Gepraciciret vnd beschriben von

JOHANN JACOBI
 von Wallhausen / der löblichen Statt
 Dänzig bestellten Obristen Wachtmeister vnd Hauptmann/ re.



a Lecuward, Chez Claude Fontaine Imprimeur Ordinaire de Meßsieurs les Estats de Frise 1630.

Handwritten note on the right margin: "201 man..."